

Presseinformation

DRK unterstützt Bedürftige in Niederrad und Höchst – 550 warme Mahlzeiten für Sonntag geplant

Frankfurt, 14. Mai 2020 – 22 freiwillige und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sorgen jeden Sonntag dafür, dass derzeit rund 550 warme Mahlzeiten an Bedürftige ausgegeben werden können. Das Angebot Quartiersküche des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Frankfurt gibt es inzwischen jeden Sonntag an zwei Standorten. In den Räumlichkeiten der Ortsvereine Höchst – Zentrum West (Adelonstraße 31) und Frankfurt Süd (Schwarzwaldstraße 12) bekommen hilfsbedürftige Menschen ein warmes Essen. Zusätzlich liefern die Ehrenamtlichen der DRK Ortsvereine Essenspakete an zwei Einrichtungen für Betreutes Wohnen in Sindlingen und Zeilsheim. Da es in der derzeitigen Corona-Krise immer mehr Menschen gibt, die sich nicht mit einer warmen Mahlzeit versorgen können, hat das DRK Frankfurt diesen Service gestartet.

Die Vorbereitungen für den kommenden Sonntag laufen bereits auf Hochtouren. Der Ortsverein Höchst – Zentrum West ist für den Einkauf der Lebensmittel zuständig und koordiniert den Einsatz der fünf Köche. Am Samstag werden die Gerichte vorgekocht, Nachtische und Salate vorbereitet und Carepakete gepackt. Die Beilagen werden am Sonntag frisch zubereitet. Am Sonntag ab 8 Uhr sind dann alle Helferinnen und Helfer der Ortsvereine Höchst – Zentrum West, Zeilsheim und Süd im Einsatz, um die Essensausgaben vor Ort aufzubauen und alles vorzubereiten, bevor ab 11 Uhr in Höchst und ab 12 Uhr in Niederrad die Essenspakete abgeholt werden können. Am Sonntagvormittag beliefert das DRK außerdem zwei Einrichtungen für Betreutes Wohnen in Sindlingen und Zeilsheim.

„Ich finde es wichtig, dass wir all diejenigen Menschen unterstützen, die aufgrund der Krise keinen Zugang mehr zu einer Mahlzeit haben, etwa weil entsprechende Einrichtungen schließen mussten“, sagt Angela Lerch-Tautermann vom Ortsverein Höchst – Zentrum West. Sie koordiniert den Einsatz der Helferinnen und Helfer der Quartiersküche. „Es kommen aber auch Menschen, die vor Corona noch nicht in Not und auf kostenloses Essen angewiesen waren. Auch für diese Menschen ist unser Angebot gedacht.“

Die Resonanz auf das Projekt Quartiersküche ist durchweg positiv. Lerch-Tautermann und ihre Mitstreiterinnen und Mitstreiter berichten von berührenden Dankesreden, von Kindern, die sich über eine Süßigkeit freuen, weil das Geld für Osterschokolade zu knapp war. Oder von Menschen, die

**DRK-Bezirksverband
Frankfurt am Main e.V.**

Seilerstr. 23
60313 Frankfurt am Main
Tel. 0 69 / 71 91 91 - 34
Fax 0 69 / 71 91 91 - 99
www.drkfrankfurt.de
info@drkfrankfurt.de

Ansprechpartner

Dierk Dallwitz
Geschäftsführer
oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de

Caroline Bleschke
Pressereferentin
oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität



sich kaum trauen, das Angebot wahrzunehmen, da es anderen „doch noch viel schlechter geht“. Besonders berührt seien sie von einem Vater, der jeden Sonntag gleich zehn Essenspakete für seine Familie abhole. „Wir fragen nicht nach, für wen das Essen mitgenommen wird. Hier soll jeder genügend zu essen bekommen“, ergänzt Lerch-Tautermann.

Seite 2

„Gerade in Zeiten wie diesen ist es uns ein großes Anliegen, Menschen in Not hier in Frankfurt zu helfen. Damit wir das Angebot so lange wie möglich aufrechterhalten können, sind wir über jede Spende dankbar“, sagt Dierk Dallwitz, Geschäftsführer des DRK Bezirksverbandes Frankfurt am Main e.V.

Die Quartiersküche findet bis auf Weiteres jeden Sonntag statt.

Frankfurt-Höchst: Adelonstraße 31, 11 bis 14 Uhr

Frankfurt-Niederrad: Schwarzwaldstraße 12, 12 bis 14 Uhr

Aus organisatorischen Gründen wird um eine Voranmeldung gebeten an mittagessen@drkfrankfurt.de (mit Vermerk „Höchst“ oder „Niederrad“). Interessierte können aber auch ohne Anmeldung ein warmes Essen abholen.

Die aktuellen Vorgaben der Abstandsregelung werden vor Ort eingehalten. Es wird darum gebeten, nach Möglichkeit einzeln oder nur mit Personen aus demselben Haushalt zu kommen. Das kostenlose Essen wird vor Ort ausgegeben, ein Verzehr vor Ort ist nicht möglich.

Das DRK Frankfurt freut sich über Unterstützung für die Quartiersküche:

Spendenkonto: Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE14 5005 0201 0000 2000 00
BIC: HELADEF1822
Stichwort: "Quartiersküche"

Hinweis an die Redaktion:

Wenn Sie die Quartiersküche vor Ort besuchen und in Ihrer Berichterstattung aufgreifen möchten, bitten wir Sie um eine kurze Voranmeldung an oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de.

Das Frankfurter Rote Kreuz

Der DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V. ist einer von 37 DRK-Kreisverbänden in Hessen und ist dem DRK-Landesverband Hessen zugehörig. Unsere Mitglieder sind in neun Ortsvereinen und darin in den vier Gemeinschaften – Aktivarbeit (Sanitätsdienst und Katastrophenschutz), Wohlfahrts- und Sozialarbeit, Wasserwacht und Jugendrotkreuz – organisiert. In diesen Gliederungen sind etwa 1.000 ehrenamtliche Helfer*innen aktiv, zudem wird unsere Arbeit regelmäßig von ca. 9.500 Fördermitgliedern unterstützt. Auf hauptamtlicher Seite wächst der Verband seit einigen Jahren stetig. Aktuell sind etwa 400 Mitarbeiter*innen für das Frankfurter Rote Kreuz tätig.

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität